

Internationale Praktikanten im Rathaus

30. Jul 2014

Claire Martin studiert Recht, Wirtschaft und Politik an der Universität in Limoges. Sie ist bereits zum vierten Mal in Deutschland und spricht sehr gut Deutsch. „Ich bin bereits das vierte Mal in Deutschland zum Schüleraustausch und zum Sprachunterricht“, sagt Claire, die zunächst bei Familie Michel in Büchelberg war und jetzt bei Familie Pappler in Gunzenhausen wohnt. In Gunzenhausen ist sie zum ersten Mal. Langweilig ist es ihr nie, wie sie sagt, da sie auch in der Freizeit ständig beschäftigt ist. Claire war schon in Nürnberg, fährt in den nächsten Tagen nach München, durfte bei der Franz-Xaver-Uhl-Rallye dabei sein und beteiligt sich sogar am Stadtradeln. Sie fühlt sich hier so wohl, dass sie im nächsten Jahr wieder kommen will.

Thomas Petsch absolviert im zweiwöchigen Turnus während dieses Schulhalbjahres in der 11. Klasse seinen fachpraktischen Unterricht im Rathaus in Gunzenhausen. Da er im IT-Bereich sehr interessiert ist, kommt ihm die Arbeit in der EDV-Abteilung der Stadt Gunzenhausen sehr entgegen. Wenn er im nächsten Jahr mit dem Fachabitur fertig ist, schwebt ihm ein Verbundstudium vor. Dabei möchte er den Ausbildungsberuf Fachinformatiker und den Studiengang Wirtschaftsinformatik belegen. Während seines Praktikums durfte er auch das Jubiläum der Städtepartnerschaft Gunzenhausen-Isle hautnah miterleben.

Marita Post kommt aus Estland. Sie schnuppert eine Woche in die Verwaltungsarbeit bei der Stadtverwaltung hinein. Sie hat noch keine Deutschkenntnisse und verständigt sich in englischer Sprache. Für insgesamt drei Wochen kam Marita zur Familie von Bürgermeister a.D. Ewald Ziegler nach Heidenheim, der ihre Familie kennt. Durch Familie Ziegler lernt die musik- und kunstinteressierte Marita viele deutsche Städte, u.a. München kennen.

Diese Begegnungen junger Menschen aus verschiedenen Kulturen sind sehr wichtig für das gegenseitige Verstehen und sind für die Gäste und auch für die Gastgeber immer eine Bereicherung und ein Erlebnis. Man kann es Jugendlichen nur empfehlen, wenn die Möglichkeit besteht, Gleichaltrige aus dem Ausland bei sich zu Hause für eine oder mehrere Wochen aufzunehmen.



Praktikanten im Rathaus